

Nationale und Europäische Förderung zusammen denken und einsetzen

Die Beratung von WissenschaftlerInnen zu den vielfältigen nationalen und europäischen Förderangeboten gehört zum hochspezialisierten Arbeitsfeld des Wissenschaftsmanagements. EU- und ForschungsreferentInnen arbeiten in diesem vielfältigen Aufgabenspektrum und sind wichtige AnsprechpartnerInnen für Forschende aller Disziplinen.



Inhalte des Workshops:

- ▶ Schnittstellen der europäischen und der nationalen Forschungsförderlandschaft | Zielgruppenspezifische Förderperspektiven und Strategieentwicklung | Gestaltung von Beratungsprozessen | Organisatorische Umsetzung verzahnter Beratungsansätze



Teilnahmevoraussetzungen:

- ▶ Die TeilnehmerInnen gehören zur Zielgruppe und verfügen über mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Arbeitsgebiet. Gute Kenntnisse der nationalen und/oder europäischen Förderprogramme werden vorausgesetzt.



Dozierende:

- ▶ **Dr. Torsten Fischer**
Leiter der Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen (KoWi)
- ▶ **Dr. Heike Wulfert**
Leiterin des Ressorts Förderberatung, Referat Forschungsförderung
- ▶ **Karin Leven (Moderation)**
Klärungshilfe, Supervision, Coaching
Beraterhaus im Kastanienhof



Termine & Ort:

- ▶ **Präsenzveranstaltung**
22.09.–23.09.2022 an der TU Dortmund



Ihr Hintergrund:

- ▶ Sie arbeiten als EU-ReferentIn, ForschungsreferentIn, WissenschaftsmanagerIn an Hochschulen (wie z. B. ManagerInnen/ GeschäftsführerInnen von SFBs oder Exzellenzclustern) oder sind in weiteren Wissenschaftseinrichtungen und -organisationen in Deutschland tätig.



Preis:

- ▶ **Veranstaltungsgebühr**
200 €

Ihre Ansprechpartnerin: Elke Steinhauser
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V.
Freiherr-vom-Stein-Str. 2 / 67346 Speyer
+49 6232 654 160 / steinhauser@zwm-speyer.de

